

# Coloplast College 2024



# Medizinische Fort- und Weiterbildung mit Coloplast® College

Expertenwissen und praktisches Know-how sind zu Voraussetzungen für die Arbeit von Pflegekräften geworden. Coloplast® College und unsere digitale Plattform Coloplast Professional bieten passende Fortbildungen aus den Fachbereichen Wund-, Stoma- und Kontinenzversorgung an. Unser Angebot richtet sich dabei sowohl an erfahrene Pflegekräfte als auch an Einsteigerinnen und Einsteiger. Auf unserer Plattform [www.coloplastprofessional.de](http://www.coloplastprofessional.de) finden Sie einen Überblick über flexible Möglichkeiten des digitalen Lernens.

## **Neue Piktogramme ermöglichen eine einfache und übersichtliche Auswahl**

Wir haben unser Seminarangebot neu strukturiert und zur schnelleren Klassifikation mit den Symbolen auf Seite 3 gekennzeichnet.

In digitalen Angeboten wie E-Learnings und Videoschulungen können Sie **theoretische Grundlagen für Einsteiger** erwerben.

Die nächste Stufe unseres Weiterbildungsangebots ist **fundiertes Basiswissen für Einsteiger**. In Präsenzveranstaltungen wie etwa Praxisworkshops können Sie Ihre Kenntnisse vertiefen.

In unseren **Fachfortbildungen für Fortgeschrittene** werden Sie zum Spezialisten: beispielsweise zur Fachkraft für Stomamanagement oder zum Fachtherapeut Wunde ICW®. Nach erfolgreichem Abschluss eines unserer Mehrtagesseminare erhalten Sie ein Zertifikat.

Mehr Wissen geht immer. Wir bieten Ihnen sowohl in E-Learnings und Präsenz-Tagesseminaren **vertiefende Weiterbildungsangebote für Spezialisten**. Hier liegt der Fokus auf der Erweiterung Ihrer professionellen Kompetenz in der Patientenversorgung.



## Theoretische Grundlagen für Einsteiger

Basiswissen können Sie sich ortsunabhängig durch E-Learnings und Videoschulungen aneignen.



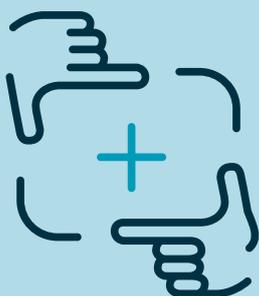
## Fundiertes Basiswissen für Einsteiger

In Präsenzveranstaltungen vertiefen Sie Ihr Wissen und haben die Möglichkeit, sich mit anderen Fachkräften auszutauschen.



## Zertifizierte Fachfortbildungen für Fortgeschrittene

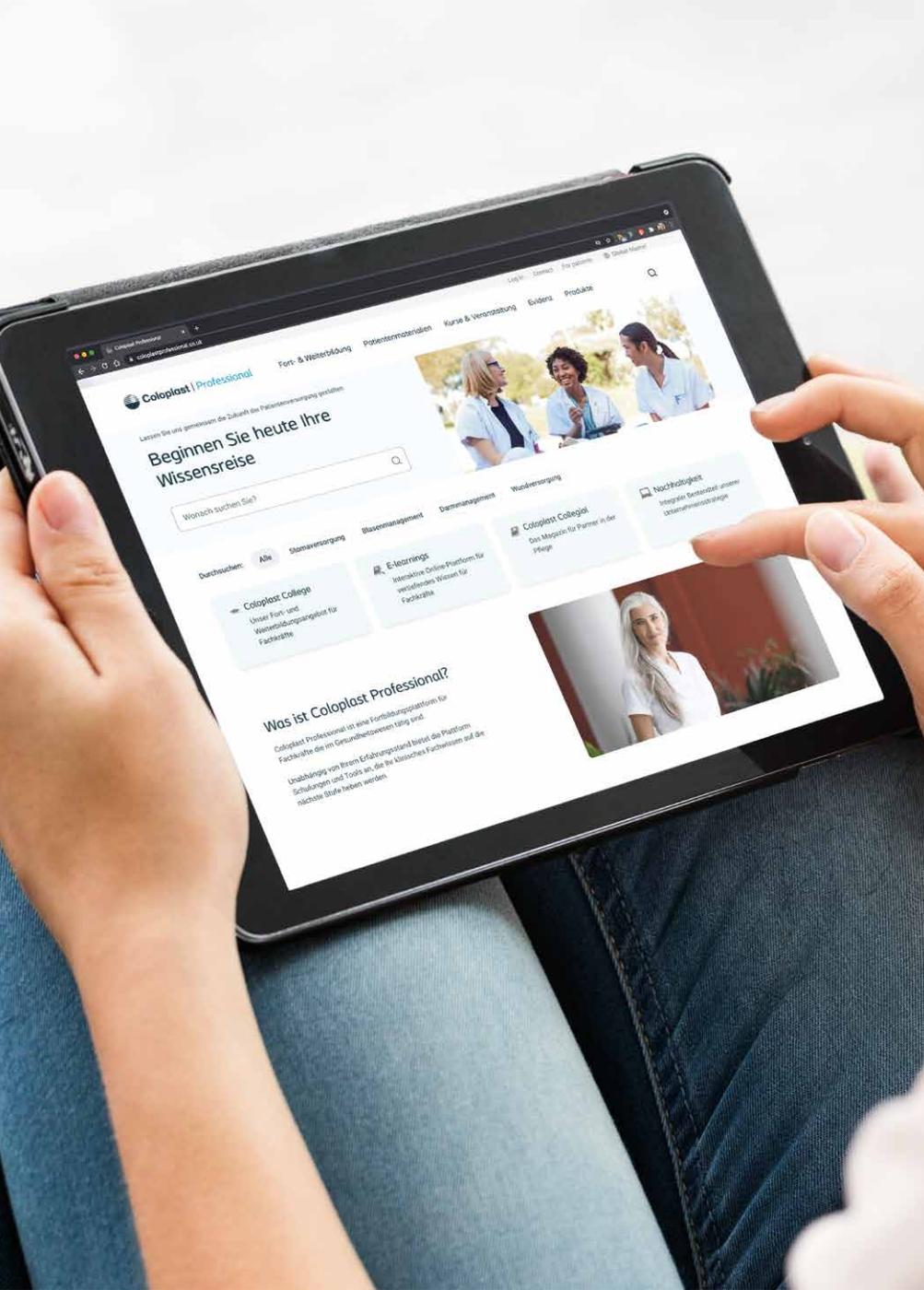
Zertifizierte Mehrtagesseminare vermitteln Ihnen detaillierte Kenntnisse, die Ihre berufliche Position stärken.



## Vertiefende Weiterbildungsangebote für Spezialisten

Bleiben Sie auf aktuellem Wissensstand, indem Sie Ihr Know-how in E-Learnings oder Präsenz-Tagesseminaren erweitern.

# Präsenz- und Online-Seminare für die Wundversorgung



# Seminar-Termine

## 2024

17.01.2024	<b>Druckverteilung und Hohllagerung: Der Einsatz druckentlastender Hilfsmittel</b>	online	S. 12
12.–17.02.2024	<b>Wundexperte ICW – Basisseminar I</b>	Hamburg	S. 6
13.03.2024	<b>Der diabetische Fußulcus: Anatomie, Sichtweisen und Pathophysiologie</b>	online	S. 12
22.–27.04.2024	<b>Wundexperte ICW – Basisseminar II</b>	Mülheim an der Ruhr	S. 6
17.–22.06.2024	<b>Wundexperte ICW – Basisseminar III</b>	Konstanz	S. 6
19.06.2024	<b>Komplexe Entstauungstherapie bei Ulcus Cruris</b>	online	S. 13
11.09.2024	<b>Die Sprache der Haut</b>	online	S. 13
23.–28.09.2024	<b>Wundexperte ICW – Basisseminar IV</b>	Nordhausen	S. 6
11.–15.11.2024	<b>Fachtherapeut Wunde ICW – Aufbauseminar</b>	Hamburg	S. 8



Weitere Seminarangebote und -orte werden fortwährend ergänzt.  
Das komplette Seminarangebot des Coloplast® College online unter  
[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



# Wundexperte ICW® Basisseminar

Die Versorgung chronischer Wunden zieht sich meist über Monate hin und fordert Sie als Fachkraft in Ihrem Berufsalltag immer wieder aufs Neue heraus. Je fachgerechter und routinierter Sie dabei die Behandlungsstandards anwenden, umso weniger Leid verspüren die Patientinnen und Patienten und umso weniger eingeschränkt sind diese im Alltag.

Mehr als 50 000 Teilnehmer haben den Kurs „Wundexperte ICW“ seit 2005 erfolgreich absolviert. Sie nutzen die erworbenen Kenntnisse des Konzeptes, um in ihrer Praxis Menschen mit chronischen Wunden effektiver und nach aktuellen Standards zu versorgen. Für Sie als Teilnehmende ist dies eine bundesweit einheitliche, fachlich fundierte Qualifizierung.

Auch der Medizinische Dienst der Krankenversicherung sowie die Kostenträger erkennen den „Wundexperte ICW“ als wichtigen Qualitätsstandard an. Das Arbeiten nach gültigen Standards und eine reibungslose Kommunikation sind entscheidend bei der interdisziplinären Versorgung zum Wohl der Betroffenen.

Nach erfolgreichem Abschluss des achttägigen Basisseminars sind Sie berechtigt, die zertifizierte Zusatzbezeichnung „Wundexperte ICW“ zu führen. Das Zertifikat besitzt eine Gültigkeit von fünf Jahren. Danach muss eine Rezertifizierung beantragt werden. Nach Abschluss des Kurses müssen in einem Zeitraum von jeweils 12 Monaten 8 Punkte der ICW gesammelt werden, insgesamt also 40 Punkte in 5 Jahren.

## Inhalt

Die nach dem Konzept der ICW zertifizierte Qualifizierung ist darüber hinaus erweitert worden und besteht aus einem achttägigen Basisseminar, das 64 Stunden inklusive Prüfung umfasst. Zudem müssen Sie als Teilnehmer eine 16-stündige Hospitation leisten.

- Anatomie und Physiologie der Haut sowie Hautpflege und -schutz
- Pathophysiologie, Prophylaxe und Therapie von Dekubitus, Ulcus cruris und Diabetischem Fußsyndrom
- Wundarten, Wundheilung
- Wunddokumentation und Haftungsrecht, Medizinprodukterecht

## Termine

### Seminar I

12.02. – 17.02.2024  
13.05. – 14.05.2024  
Coloplast GmbH, Hamburg

### Seminar II

22.04. – 27.04.2024  
18.07. – 19.07.2024  
Mülheim an der Ruhr

### Seminar III

17.06. – 22.06.2024  
17.09. – 18.09.2024  
Klinikum Konstanz am Bodensee

### Seminar IV

23.09. – 28.09.2024  
11.12. – 12.12.2024  
Südharz Klinikum, Nordhausen

## Anmeldeschluss

jeweils 4 Wochen vor  
Seminarbeginn

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Teilnahmegebühr

1.150,- € inkl. MwSt.,  
Getränke und Imbiss

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
20 Fortbildungspunkte für die



- Hygiene
- Grundlagen der Wundversorgung und Finanzierung
- Lokale Wundtherapie, Débridement, Wundreinigung
- Keimnachweisuntersuchungen
- Kompressionstherapie
- Schulung und Beratung
- Schmerzmanagement, Ernährung, Expertenstandard „Pflege von Menschen mit chronischen Wunden“
- Wundmanagement erfolgreich umsetzen in der Praxis
- Die eigene Rolle in der Wundversorgung
- Professionelle Umsetzungsstrategien

### Prüfung

Das Basisseminar endet mit einer schriftlichen Prüfungsklausur mit 23 Fragen, die von der Zertifizierungsstelle vorgegeben werden. Über die 16-stündige Hospitation muss eine fünfseitige Hausarbeit nach vorgegebener Struktur abgegeben werden.

### Zertifizierung

Zertifizierung durch gemeinsame Zertifizierungsstelle ICW/PersCert TÜV. Diese Qualifikation wird vom DBfK und DPV unterstützt.

### Zielgruppe

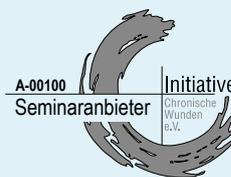
Medizinische Fachangestellte, Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Altenpfleger, Humanmediziner, Podologen, Heilpraktiker, Apotheker, Lymphologen (als Zusatzqualifikation Physiotherapeut), Operationstechnische Assistenten, Heilerziehungspfleger

### Hinweis

Angehörige anderer Berufe können selbstverständlich auch an dem Seminar teilnehmen, erhalten aber kein Zertifikat, sondern eine Teilnahmebescheinigung.

### Leitung des Seminars I und III

**Gerhard Schröder,**  
Akademie für Wundversorgung,  
Göttingen



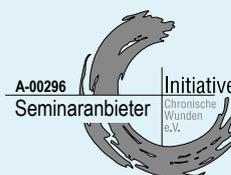
### Leitung des Seminars II

**Coloplast GmbH,**  
Hamburg



### Leitung des Seminars IV

**Dr. med. Stephan Eder,**  
Geschäftsführer des Deutschen  
Instituts für Wundheilung,  
Radolfzell



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Fachtherapeut Wunde ICW® Aufbauseminar

Das Aufbauseminar „Fachtherapeut Wunde ICW“ befähigt Absolventinnen und Absolventen des Basiskurses „Wundexperte ICW“, ihr vorhandenes Wissen in der Wundversorgung zu vertiefen und auszubauen. Es werden im Seminar die Versorgung weiterer Wundarten erlernt sowie die vorhandenen Kenntnisse über klassische chronische Wunden auf eine professionelle Ebene gesetzt. Darüber hinaus behandelt das Seminar die Organisation und Finanzierung einer wundversorgenden Einrichtung. Ergänzend wird gezeigt, wie die verschiedenen Akteure eines Netzwerkes miteinander koordiniert werden können.

Das Seminar ist optimal für alle in der Wundversorgung Tätigen, die die Leitung in diesem Bereich anstreben. Das Seminar ist aufgrund der Gruppengröße und der Lernmethodik so angelegt, dass Wissen nicht nur theoretisch, sondern praktisch und somit handlungsorientiert vermittelt wird. Medizinische Grundlagen werden vertieft und Übungen zur Diagnostik, zur Kausaltherapie und zum Einsatz von Hilfsmitteln befähigen Sie, im beruflichen Alltag professionell zu handeln.

## Inhalt

Der Unterricht umfasst 120 Stunden à 45 Minuten und eine Hospitation von 40 Stunden à 60 Minuten. Die Hospitation kann je nach Möglichkeiten aufgeteilt werden und muss bereits vor der Klausur erfolgen.

- Vertiefende Pathophysiologie „chronische Wundheilung“
- Ulcus cruris verschiedener Genese
- Dekubitus/inkontinenz-assoziierte Dermatitis
- Diabetisches Fußsyndrom
- Spezielle Wundarten wie Tumorwunden, Verbrennungen, sekundär heilende Wunden (OP-Wunden), dermatologische Wunden, Erysipel
- Schmerz
- Organisation, Finanzierung, Netzwerk
- Edukation

## Termine

### Block 1

11.11. – 15.11.2024

### Block 2

09.12. – 13.12.2024

### Block 3

13.01. – 17.01.2025

### Block 4/Prüfung

19.02. – 20.02.2025

## Anmeldeschluss

4 Wochen vor Seminarbeginn

## Veranstaltungsort

Coloplast GmbH, Hamburg

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Leitung des Seminars

**Gerhard Schröder,**  
Akademie für Wundversorgung,  
Göttingen



## Prüfung

Die Qualifizierung endet nach dem theoretischen Unterricht mit einer schriftlichen Prüfungsklausur mit 30 Fragen aus den verschiedenen Themenbereichen. Die mündliche Prüfung besteht aus einem Colloquium, in dem die Wundversorgung eines Patienten vor einem Prüfungsgremium vorgestellt wird.

## Zertifizierung

Sie erwerben nach bestandener Prüfung den Abschluss als „Fachtherapeut Wunde ICW“. Das Zertifikat ist für fünf Jahre gültig. Um anschließend eine Rezertifizierung erlangen zu können, müssen regelmäßig von der ICW anerkannte Fachfortbildungen nachgewiesen werden.

## Zielgruppe

Der Aufbaukurs richtet sich an alle Absolventen des Basisseminars „Wundexperte ICW“. Sollten Sie einen vergleichbaren anerkannten Abschluss eines anderen Bildungskonzeptes absolviert haben, können Sie in einer Nachprüfung die Qualifikation zum „Wundexperte ICW“ erwerben, die bei der Zertifizierungsstelle abgelegt werden kann.

## Teilnahmegebühr

2.900,- € inkl. MwSt.,  
inkl. Getränke und Imbiss.  
Diese Weiterbildung ist nur  
komplett buchbar.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
20 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

## WundWegWeiser als Video

Der WundWegWeiser bietet Ihnen bebilderte Tipps für Behandlungspläne bei chronischen Wunden sowie eine leitliniengetreue Hilfestellung in fünf Schritten.



Bevor Sie sich das Video anschauen, laden Sie sich bitte den WundWegWeiser über den QR-Code herunter oder bestellen diesen in gebundener Form über Ihren zuständigen Coloplast-Ansprechpartner.



# HEAL





# E-Learning für die Wundversorgung

Sich Fachwissen aneignen – das ist jederzeit und überall möglich mit dem Coloplast E-Learning-Programm „Healthcare Excellence through Access and Learning“, kurz HEAL genannt. Die Online-Plattform bietet unterschiedliche Lerneinheiten, angefangen beim Thema Haut und ihrem Aufbau über verschiedene Erkrankungen der Haut bis hin zur Wundversorgung. Die Inhalte wurden in enger Zusammenarbeit mit Experten aus der ganzen Welt entwickelt.

Die verschiedenen interaktiven Lerneinheiten können einzeln ausgewählt und durchgeführt werden. Anschauliche Bilder, Videos und interaktive Übungen vermitteln den Lernstoff und erleichtern das Lernen. Sollten Sie das Programm unterbrechen wollen, können Sie bei der nächsten Anmeldung einfach dort fortfahren, wo Sie zuletzt aufgehört haben.

Jede Lerneinheit dauert im Schnitt 45 Minuten. Im Anschluss an die Lerneinheit haben Sie die Möglichkeit, online einen Abschluss-test durchzuführen und Ihre Teilnahmebestätigung direkt abzuspeichern (bei 70% richtig gelöster Fragen).

## Lerneinheiten

1. Die Haut
2. Wundheilung
3. Wundbeurteilung
4. Moderne Wundbehandlung
5. Diabetisches Fußulcus
6. Ulcus cruris
7. Wundinfektion
8. Dekubitus
9. Akute Wunden

## Zielgruppe

Pflegeschäfte, Medizinische Fachangestellte

## Zertifizierung

Die Lerneinheiten wurden von der European Woundmanagement Association (EWMA) und der Initiative Chronische Wunden (ICW) zertifiziert.



## Zeitaufwand

je Modul circa 45 Minuten  
plus Abschlusstest

## Teilnahmegebühr

Jahreslizenz: 75,- € inkl. MwSt.  
mit Zugang zu allen verfügbaren  
Lerneinheiten

## ICW Fortbildungspunkte

Nach erfolgreichem Abschluss  
des jeweiligen Tests erhalten  
Sie 1 Fortbildungspunkt pro  
Lerneinheit.

## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



## 1. Druckverteilung und Hohllagerung: Der Einsatz druckentlastender Hilfsmittel

Das Thema Dekubitus ist weiterhin hochaktuell. Inzwischen wissen fast alle Pflegenden, dass die Druckentlastung bei der Dekubitus-Behandlung eine zentrale Rolle spielt. Es gibt zahlreiche wirksame Hilfsmittel dafür, doch vielen Pflegekräften fällt es schwer, für ihre Patientinnen und Patienten das richtige auszuwählen.

In diesem Online-Seminar erfahren Sie Grundsätzliches zur Versorgung mit Hilfsmitteln und welche Kriterien es für deren Einsatz gibt. Sie lernen zudem pflegerische Situationen zu beurteilen und das richtige Hilfsmittel anzuwenden.

## 2. Der diabetische Fußulcus: Anatomie, Sichtweisen und Pathophysiologie

Anatomie kann Spaß machen – insbesondere dann, wenn sie mit Krankheitsbildern und daraus resultierenden Therapie-Optionen erklärt wird. In diesem Seminar zum diabetischen Fußulcus (DFU) lernen Sie, über den Wundrand hinauszuschauen um sich über das Feld der Pathobiomechanik die Wundentstehung zu erschließen. Themen des Seminars sind: Wie entsteht ein DFU oder ein Charcotfuß? Welche Rolle hat die Pathobiomechanik beim DFU? Was sind typische Pathophysiologien des DFU und welche Bedeutung haben sie für die DFU?

Sie werden feststellen, dass dieses Seminar Ihre Sichtweise und Therapieansätze bei der DFU-Behandlung grundlegend verändert.

### Zielgruppe für beide Seminare

Wundexperten, Pflegefachkräfte, medizinische Fachangestellte

### Rezertifizierung für beide Seminare

Diese Seminare wurden von der ICW mit jeweils 4 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

### 1. Online-Seminar

#### Termin

17.01.2024

#### Referenten

Sebastian Kruschwitz,  
Dr. med. Susanne Kanya

#### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

### 2. Online-Seminar

#### Termin

13.03.2024

#### Referenten

Gerald Engels,  
Dr. med. Susanne Kanya

#### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

### Seminarzeiten

jeweils 16.00 – 19.30 Uhr

### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche  
vor Seminarbeginn

### Teilnahmegebühr

jeweils 60,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
4 Fortbildungspunkte für die



### 3. Komplexe Entstauungstherapie bei Ulcus Cruris

Beim venösen oder lymphatischen Ulcus cruris – im Volksmund oft „offenes Bein“ oder „Unterschenkelgeschwür“ genannt – steht die komplexe physikalische Entstauungstherapie (KPE) im Vordergrund. Sie ist die Basistherapie, ohne die eine Heilung nicht möglich ist. Häufig wird mit dem Begriff „Entstauung“ ausschließlich die Kompressionstherapie verknüpft, dabei gehören zu einer Entstauungstherapie auch Hautpflege, manuelle Lymphdrainage, intermittierende pneumatische Kompressionstherapie und Gymnastik.

In diesem Online-Seminar gewinnen Sie einen Überblick über die verschiedenen Entstauungsmaßnahmen und können so später das richtige Tool für Ihre Patienten empfehlen. Unter anderem werden folgende Fragen beantwortet: Warum ist ein Ödem nicht gewünscht? Wann sind Bandagen oder Kompressionsstrümpfe das Mittel der Wahl? Wie sieht eine wirksame Entstauungsgymnastik aus? Wie funktionieren manuelle Lymphdrainage und intermittierende pneumatische Kompression?

### 4. Die Sprache der Haut

Viele verbinden mit der Anatomie der Haut vor allem die Einteilung in Schichten. Dabei wird häufig vergessen, dass die Haut nicht nur eine komplexe Struktur aufweist, sondern auch ein Kommunikationsorgan ist. Zusammen mit einem namhaften Dermatologen wollen wir uns diesem spannenden Thema mit vielen Bildern aus der Praxis und Hintergrundwissen nähern und die Sprache der Haut entschlüsseln.

Themen des Seminars sind unter anderem: Die Anatomie der Haut in der Praxis, die unterschiedlichen Hautschichten und ihre Relevanz im „wahren Leben“, häufige Hauterkrankungen, die Bedeutung der unterschiedlichen Hautrötungen sowie Grundsätze der Therapie bei Rötungen.

#### Zielgruppe für beide Seminare

Wundexperten, Pflegefachkräfte, medizinische Fachangestellte

#### Rezertifizierung für beide Seminare

Diese Seminare wurden von der ICW mit jeweils 4 Punkten als Schulungsmaßnahme zur Rezertifizierung anerkannt.

#### 3. Online-Seminar

##### Termin

19.06.2024

##### Referentinnen

Kerstin Protz,  
Dr. med. Susanne Kanya

##### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

#### 4. Online-Seminar

##### Termin

11.09.2024

##### Referenten

Prof. Dr. Joachim Dissemond,  
Dr. med. Susanne Kanya

##### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

##### Seminarzeiten

jeweils 16.00 – 19.30 Uhr

##### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche  
vor Seminarbeginn

##### Teilnahmegebühr

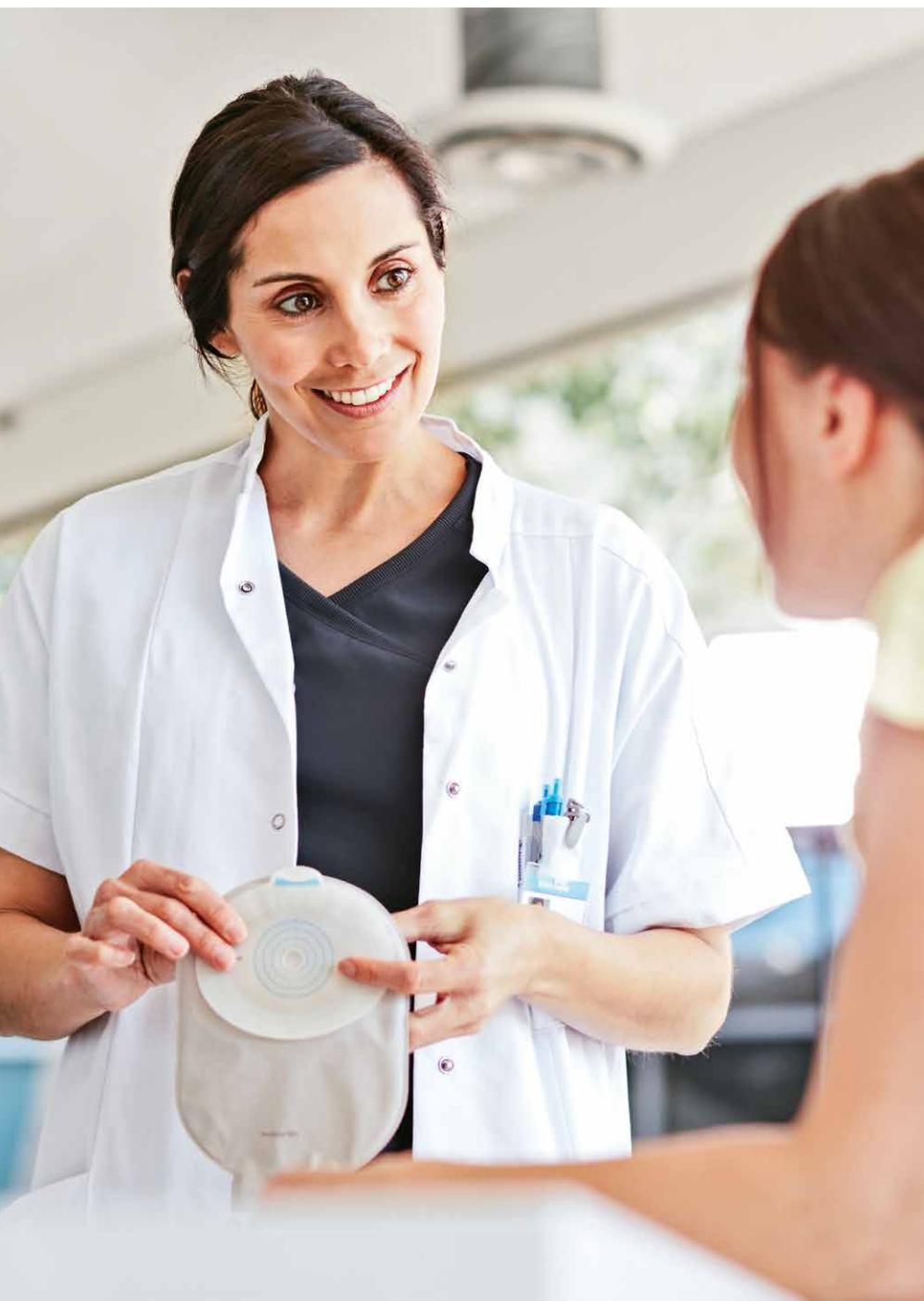
jeweils 60,- € inkl. MwSt.

##### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
4 Fortbildungspunkte für die



# Präsenz- und Online-Seminare für die Stomaversorgung



# Seminar-Termine

## 2024

22.–26.01.2024	<b>StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege</b> Seminar I (Beginn der 3 Module)	Hamburg	S. 18
07.03.2024	<b>Schwierige Körperformen und das Risiko von Leckagen</b>	Hamburg	S. 20
11.04.2024	<b>Fistel-Versorgung für Stomafachkräfte</b>	online	S. 22
16.05.2024	<b>Basiswissen Theorie und Praxis – Praxisworkshop Stomaversorgung</b>	Hamburg	S. 17
16.05.2024	<b>High Output Syndrom – Ernährungstherapien und Medikation</b>	online	S. 23
27.–31.05.2024	<b>StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege</b> Seminar II (Beginn der 3 Module)	Hamburg	S. 18
10.06.2024	<b>Schwierige Körperformen und das Risiko von Leckagen</b>	Dortmund	S. 20
27.06.2024	<b>Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern</b>	online	S. 22
26.–30.08.2024	<b>StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege</b> Seminar III (Beginn der 3 Module)	Hamburg	S. 18
15.10.2024	<b>Fistel-Versorgung für Stomafachkräfte</b>	online	S. 22
14.11.2024	<b>High Output Syndrom – Ernährungstherapien und Medikation</b>	online	S. 23
28.11.2024	<b>Basiswissen Theorie und Praxis – Praxisworkshop Stomaversorgung</b>	München	S. 17
05.12.2024	<b>Schwierige Körperformen und das Risiko von Leckagen</b>	Karlsruhe	S. 20



Weitere Seminarangebote und -orte werden fortwährend ergänzt.  
Das komplette Seminarangebot des Coloplast® College online unter  
[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



# Basiswissen in der Stomaversorgung – Theorie und Praxis

Unser neues Lernkonzept verknüpft digitale Lernkonzepte mit Praxisworkshops und vermittelt Basiswissen zur Stomaversorgung. Als Pflegefachkraft können Sie sich online in die Grundlagen der Stomaversorgung einarbeiten, Ihre Kenntnisse vertiefen Sie in einem Praxisworkshop.

Das hybride Lernkonzept ist dabei in zwei Phasen gegliedert, die aufeinander aufbauen:

## Videolehrgang

Den Zugang zum Videolehrgang erhalten Sie mit der Anmeldung zum Praxisworkshop.



## 1. Phase: Videolehrgang Theorie der Stomaversorgung

Den Videokurs können Sie orts- und zeitunabhängig als Streaming nutzen. Ihre Fortbildung findet so zu dem Zeitpunkt statt, der Ihnen am besten passt. Erfahrene Dozentinnen und Dozenten vermitteln Ihnen das theoretische Basiswissen zu den unterschiedlichen Stomaarten und zur Stomaversorgung.

Sie erfahren, was Sie im Umgang mit Stomapatienten wissen müssen und vertiefen Ihre Kenntnisse im Bereich Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane. Weitere Seminarinhalte sind die prä- und post-operative Phase der Stomalegung sowie Entlassungs- und Überleitungsmanagement.  
(Dauer ca. 3 Std.)

Die Kenntnis der Inhalte dieses Videolehrgangs sind Voraussetzung für die Teilnahme an unserem Praxisworkshop zur Stomaversorgung.

### Themenschwerpunkte

- Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane
- Pathologie des Darms
- Indikationen und Krankheitsbilder
- Stomaarten
- Stomaversorgung



## 2. Phase: Präsenzveranstaltung Praxisworkshop Stomaversorgung

Jetzt legen Sie selbst Hand an – in der zweiten Phase unseres neuen Seminarangebots dreht sich alles um die praktische Anwendung von Produkten zur Stomaversorgung. Das zuvor erworbene theoretische Wissen wird um praktische Kenntnisse erweitert und rundet so die Basisschulung ab. Voraussetzung für die Teilnahme am Praxisworkshop ist eine vorherige Teilnahme am Videolehrgang „Theorie der Stomaversorgung“.

In ersten Teil unseres Workshops erlernen Sie die Anwendung von Methoden und Produkten der Stomaversorgung. Unsere erfahrenen Dozentinnen und Dozenten erarbeiten mit Ihnen die Themen prä-operative Stomamarkierung und post-operative Beobauungskriterien wie Hautgesundheit, Allgemeinzustand, Stuhlkonsistenz oder Ausscheidungsmenge. Künstliche Bäuche und Puppen stehen für Übungen in Sachen Materialkunde bereit.

Die Stomaversorgung bei unterschiedlichen Körperformen wird im zweiten Teil des Workshops interaktiv besprochen sowie das Anbringen der Materialien und Hilfsmittel aus Sicht des Patienten und der anleitenden Pflegekraft geübt. Anhand von Fallberichten erarbeiten Kleingruppen mögliche Lösungen für unterschiedliche Problematiken. Gerne können Teilnehmende auch eigene Fallberichte einbringen, um diese in der Gruppe zu diskutieren und Ideen zur Problembewältigung zu erhalten.

### Zielgruppe für E-Learning und Workshop

Pflegefachkräfte mit geringen Vorkenntnissen in der Stomaversorgung

### Termine

16.05.2024  
Coloplast GmbH, Hamburg  
**Referentin** Petra Jürgens  
**Anmeldeschluss** 16.04.2024

28.11.2024  
Leonardo Munich City East,  
München  
**Referent** Klaus Zobel  
**Anmeldeschluss** 28.10.2024

### Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

### Teilnahmegebühr

250,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# StomaCERT – Fachkraft für Stomapflege

Für eine optimale Stomapflege benötigen Pflegende Fachwissen im pflegerischen, medizinischen und psychosozialen Bereich. Sie müssen Probleme schnell erkennen und zeitnah passende Lösungen finden. Dabei ist es wesentlich, dass die Herkunft der Patienten, ihre Lebensweise und ihre Krankengeschichten berücksichtigt werden.

In unserer berufsbegleitenden Fortbildung zur Fachkraft für Stomapflege lernen Sie, Betroffene bei der Stuhl- oder Harnableitung professionell zu begleiten. Auf Ihre späteren Aufgaben – Probleme zu erkennen, pflegerische Ziele zu definieren, umzusetzen und diese zu evaluieren – werden Sie intensiv vorbereitet.

## Inhalt

Der Lehrplan beinhaltet präventive, akute, kurative, rehabilitative und palliative Aspekte. Im Mittelpunkt des inhaltlichen Konzepts stehen dabei die individuellen Möglichkeiten zur Selbstpflege der Patienten.

Der theoretische Teil unseres Seminars umfasst 120 Unterrichtsstunden und ist in drei Module gegliedert. Das praxisorientierte Wissen wird durch Kurzvorträge, Impulsreferate, Fallbesprechungen und Workshops vermittelt. Zwischen dem 2. und 3. Modul absolvieren Sie als Teilnehmer den 40-stündigen praktischen Teil in einer Einrichtung Ihrer Wahl für Stomapflege. Zum Abschluss des Seminars legen Sie eine schriftliche Prüfung ab und verfassen eine Hausarbeit, die Sie vor einem Fachgremium präsentieren.

## Nutzen

In unserer Fortbildung trainieren Sie professionelles Auftreten und Handeln im Berufsalltag. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildung können Sie in Absprache mit dem verantwortlichen Personal selbstständig pflegerische Entscheidungen treffen und die sich daraus ergebenden Handlungen ausführen. Die Arbeit in unterschiedlichen pflegerischen Bereichen fördert Kooperationsbereitschaft und Kritikfähigkeit. Die Kompetenzen, die Sie in unserem Seminar erwerben, erleichtern Ihnen die Weitergabe von Wissen an Kollegen, Patienten und deren Angehörige.

## Termine

### Seminar I

#### Modul 1

22.01. – 26.01.2024

#### Modul 2

05.02. – 09.02.2024

#### Modul 3

08.04. – 12.04.2024

**Anmeldeschluss** 22.12.2023

### Seminar II

#### Modul 1

27.05. – 31.05.2024

#### Modul 2

17.06. – 21.06.2024

#### Modul 3

09.09. – 13.09.2024

**Anmeldeschluss** 27.04.2024

### Seminar III

#### Modul 1

26.08. – 30.08.2024

#### Modul 2

14.10. – 18.10.2024

#### Modul 3

02.12. – 06.12.2024

**Anmeldeschluss** 26.07.2024

## Veranstaltungsort

Coloplast GmbH, Hamburg

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

### Fachbezogene Module der Fachfortbildung

Stomamanagement	56 Ustd.
Spezielle Ernährung	4 Ustd.
Einführung in die Onkologische Pflege	2 Ustd.
Einführung in das Schmerzmanagement	2 Ustd.
Patientenedukation	14 Ustd.

### Allgemeine Module der Fachfortbildung

Einführung in die Fachfortbildung	3 Ustd.
Einleitung in die Literatur- / Internetrecherche	4 Ustd.
Gesundheitsversorgung, Strukturen des Gesundheitssystems	4 Ustd.
Kommunikation	4 Ustd.
Rechtliche Grundlagen	6 Ustd.
Pflege bei Muslimen mit Stomaanlagen	8 Ustd.
Themenübergreifende Lerninhalte	13 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

### Praktisches Modul

40 Std.

Die Hospitation muss in Einrichtungen absolviert werden, die in dem Themenfeld Stomapflege tätig sind. In der eigenen Einrichtung ist dies nicht möglich.

(Std. à 60 Min.)

### Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer Hausarbeit. Diese Arbeit präsentieren Sie in einem kollegialen Dialog in anschaulicher, visualisierter Form vor einem Fachgremium. Nähere Informationen unter Tel. 040-6698 07 338.

### Zertifizierung

Für den Nachweis der erworbenen Kenntnisse und Ihren weiteren Berufsweg erhalten Sie nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses das Zertifikat des TÜV Rheinland. Die Absolventinnen und Absolventen führen nach Abschluss der Weiterbildung den Zusatz „Fachkraft für Stomapflege“ zur Berufsbezeichnung.

### Zielgruppe

StomaCERT richtet sich an Pflegefachkräfte aus den Bereichen der Gesundheits- und Krankenpflege sowie Altenpflege mit möglichst zwei Jahren Berufserfahrung und Vorkenntnissen in der Stomapflege.



### Fachliche Leitung

Petra Jürgens

### Teilnahmegebühr

2.100,- € inkl. MwSt./Seminar

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen Sie einfach den QR-Code



# Schwierige Körperformen und das Risiko von Leckagen

## Inhalt

Jeder Mensch ist individuell, jeder Stomaträger hat seine eigene Körperform. So gibt es nach innen und nach außen gewölbte, genau wie ebene Profile. Welches peristomale Körperprofil sich nach der Operation ergibt, ist abhängig von unterschiedlichen Faktoren wie der Konstitution der Patienten und deren Gewicht. Komplikationen wie parastomale Hernien oder Stoma-Re retraktionen erschweren dabei die optimale Versorgung, die ohnehin immer eine Herausforderung für das Pflegepersonal ist.

Wird ein Stoma unzureichend versorgt, können Leckagen die Folge sein. Haut und Ausscheidungen kommen dadurch miteinander in Kontakt, was nicht selten Hautkomplikationen verursacht. Außerdem haben vermehrt auftretende Leckagen Einfluss auf die Lebensqualität und die mentale Gesundheit der Patienten. Es wundert nicht, dass bis zu 90% der Stomaträger und Stomaträgerinnen Angst vor Leckagen haben, die das soziale Verhalten und die Arbeitsfähigkeit beeinträchtigen kann.

In unserem neu zusammengestellten Seminar erläutern wir das Thema Leckagen und deren Auswirkungen auf die Haut sowie die mentale Gesundheit von Patienten. Zusätzlich lernen Sie, schwierige Körperformen zu erkennen, diese optimal zu versorgen und so Leckagen zu vermeiden.

## Themenschwerpunkte

- Verschiedene Körperprofile und deren Versorgung
- Stomaversorgung adipöser Patienten
- Komplikationen wie Hernien, Retraktionen oder Vernarbungen
- Leckagen und deren Auswirkungen
- Haut und Hautkomplikationen nach Leckagen
- Mentale Belastung durch Angst vor Leckagen

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen in der Stomapflege.

## Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Stomapflege“ geeignet.

## Termine

07.03.2024

Coloplast GmbH, Hamburg

**Referent** Florian Spahn

**Anmeldeschluss** 22.02.2024

10.06.2024

Leonardo Hotel, Dortmund

**Referentin** Margarete Wieczorek

**Anmeldeschluss** 27.05.2024

05.12.2024

Leonardo Hotel, Karlsruhe

**Referent** Florian Spahn

**Anmeldeschluss** 21.11.2024

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Teilnahmegebühr

170,- € inkl. MwSt.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# E-Learning für die Stomaversorgung

Fachwissen zur Stomaversorgung können Sie sich jederzeit und überall mit dem neuen Coloplast E-Learning-Programm aneignen. Die Reihenfolge, in der Sie die interaktiven Lerneinheiten durchführen, bestimmen Sie dabei selbst.

## Modul 1:

### Einführung in die normale Haut

Die Haut ist das größte Organ unseres Körpers und besteht aus verschiedenen Schichten, Nerven, Substanzen und Blutgefäßen. In diesem Modul erfahren Sie alles über wichtige Strukturen und Funktionalitäten gesunder Haut. Sie werden die unterschiedlichen Hautschichten im Detail erkunden und Faktoren kennenlernen, die negative Auswirkungen auf die peristomale Haut haben.

## Modul 2:

### Herausforderungen für die peristomale Haut – Teil 1

Die peristomale Haut kann durch eine Reihe von Faktoren beeinträchtigt werden. In diesem Modul lernen Sie die Auswirkungen von Hautalterung, Hautablösungen, Bestrahlung und Verdauungsenzymen auf die menschliche Haut kennen. Sie erforschen die intrinsischen und extrinsischen Faktoren und erfahren, worauf Sie bei der Pflege peristomaler Haut achten müssen.

## Modul 3:

### Herausforderungen für die peristomale Haut – Teil 2

In diesem Modul wird Ihnen Verständnis für die Auswirkungen systemischer und topischer Arzneimittel auf die peristomale Haut vermittelt. Sie lernen, welche Medikamente Veränderungen der Haut induzieren können und warum topische und systemische Medikamente Herausforderungen für die peristomale Haut sind. Zudem erfahren Sie, was Sie tun können, um diese Risiken zu vermeiden.

## Modul 4:

### Mentale Belastungen durch Leckagen

Leckagen sind ein häufiges Problem nach einer Stomaanlage und können die Lebensqualität der Betroffenen stark beeinträchtigen. Bis zu 90 Prozent aller Stomapatientinnen und -patienten haben Angst vor Leckagen und dem damit verbundenen Austreten von Ausscheidungen. Wir beleuchten das Thema Leckagen, ihren psychosozialen Einfluss und die Auswirkungen auf die mentale Gesundheit der Betroffenen.

## Zielgruppe

Diese Module richten sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen in der Stomapflege.

## Zeitaufwand

**Modul 1:** 45 Min.

**Modul 2:** 15 Min.

**Modul 3:** 15 Min.

**Modul 4:** 20 Min.

## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning](http://www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



## 1. Fistel-Versorgung für Stomafachkräfte

Für die Versorgung von Darmfisteln gibt es keine Leitlinien oder genauere Anleitungen. Deshalb stellt diese Aufgabe Fachkräfte vor große Herausforderungen. Unsere Fachexperten schulen Sie anhand von Fallbeispielen aus der Praxis zu Ursachen und Versorgungsmöglichkeiten von Darmfisteln. Sie zeigen, wie Pflegende der Komplikation Fistel in ihrem Berufsalltag begegnen können. So erhalten die Teilnehmenden Inspirationen für den Umgang mit diesem Handicap.

Im Fokus des Seminars steht die ganzheitliche Betrachtung der Patientinnen und Patienten. Wir beleuchten sämtliche Therapieoptionen aus Sicht von Stomatherapie, Ernährungstherapie, Kommunikation, Ressourcen des Patienten und Physiotherapie.

## 2. Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern

Bei Säuglingen und Kindern kann die Anlage eines Stomas notwendig werden – und oft sogar Leben retten. Gemeinsam mit ihren Eltern benötigen die kleinen Patientinnen und Patienten in dieser Zeit Sicherheit und Zuversicht.

Als Teilnehmende lernen Sie die Ursachen für die Stomaanlage im Kindesalter kennen. Unser Referent geht in diesem Seminar zudem auf die wesentlichen Punkte der Stomaversorgung bei Säuglingen und Kindern ein, genau wie auf die Möglichkeiten der Versorgung. Sie erfahren zudem, welche Komplikationen auftreten können und wie Sie darauf am besten reagieren.

### Zielgruppe für beide Seminare

Diese Seminare richten sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen in der Stomapflege.

### Rezertifizierung für beide Seminare

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Diese Seminare sind zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Stomapflege“ geeignet.

### Termine

#### 1. Online-Seminar

11.04.2024

**Seminarzeit** 09.00 – 12.15 Uhr

**Referent** Robert Zimmer

15.10.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

**Referent** Robert Zimmer

#### 2. Online-Seminar

27.06.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

**Referent** Florian Spahn

### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

### Teilnahmegebühr

85,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen Sie einfach den QR-Code

## 3. High Output Syndrom – Ernährungstherapien und Medikation

### Inhalt

Einige Stomaträgerinnen und -träger leiden zeitweise oder chronisch unter sehr großen Ausscheidungsmengen. Im Abstand von nur wenigen Stunden füllt sich ihr Stomabeutel und muss entleert werden. In solchen Fällen spricht man von einem High Output Syndrom (HOS) oder auch von einem High Output Stoma.

In gesunden menschlichen Organismen werden Nährstoffe über den Dünndarm aufgenommen, im Dickdarm wird dem Stuhl Flüssigkeit entzogen, sodass dieser eindickt. Wird durch einen operativen Eingriff ein Stoma angelegt, werden diese Funktionen beeinträchtigt. Bleibt nicht mehr ausreichend Darm erhalten, um die Flüssigkeit zu resorbieren, kann es zu einem HOS kommen. Hohe Flüssigkeitsvolumen werden dabei über das Stoma ausgeschieden. Besonders gefährdet sind Ileostoma- oder Jejunostomaanlagen.

Ein HOS ist eine häufige Ursache für eine stationäre Wiederaufnahme in die Klinik, da eine resultierende Dehydrierung schwerwiegende Probleme bis hin zum Nierenversagen verursachen kann.

In diesem Online-Seminar erfahren Sie, was genau ein High Output Syndrom ist und was bei dessen Versorgung beachtet werden muss. Unsere Fachreferenten erläutern Ihnen die Besonderheiten eines HOS sowie die pflegerischen Herausforderungen der Erkrankung und mögliche Komplikationen. Außerdem gehen wir auf therapeutische Maßnahmen wie spezielle Ernährungstherapien und pharmakologische Therapien ein. Auch Besonderheiten bei der Medikamentengabe werden besprochen.

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen in der Stomapflege.

### Rezertifizierung

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Stomapflege“ geeignet.

### Termine

#### 3. Online-Seminar

16.05.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

14.11.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

### Referentinnen

Scarlett Summa,  
Dr. Annika van der Linde und  
Jeannette Obereisenbuchner

### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche  
vor Seminarbeginn

### Teilnahmegebühr

85,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
4 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

# Präsenz- und Online-Seminare für die Kontinenzversorgung



# Seminar-Termine

## 2024

05.–09.02.2024	<b>Fachkraft für Bowel Management</b> Seminar I	Hamburg	S. 29
19.–23.02.2024	<b>Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung</b> Seminar I (Beginn der 2 Module)	Hamburg	S. 30
29.02.2024	<b>Harnwegsinfektionen und deren Risikofaktoren</b>	online	S. 36
19.03.2024	<b>ISK – ein Workshop zur Anleitung von Patienten</b>	Hamburg	S. 32
April 2024	<b>Intermittierender Selbstkatheterismus im Alter</b>	online	S. 37
23.04.2024	<b>Neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen – Unterschiede bei Erwachsenen und Kindern</b>	Hamburg	S. 33
24.04.2024	<b>Basiswissen Theorie und Praxis – Praxisworkshop Kontinenzversorgung</b>	Hamburg	S. 28
12.06.2024	<b>LARS – Stoma-Rückverlagerung und Betreuung von Patienten</b>	Würzburg	S. 34
12.06.2024	<b>Intermittierender Selbstkatheterismus und Sexualität</b>	online	S. 37
02.09.2024	<b>Harnwegsinfektionen und deren Risikofaktoren</b>	online	S. 36
19.09.2024	<b>Bowel Management bei Kindern – Basiskurs</b>	Stuttgart	S. 35
23.–27.09.2024	<b>Kontinenzmanager– Fachkraft für Kontinenzförderung</b> Seminar II (Beginn der 2 Module)	Hamburg	S. 30
01.10.2024	<b>ISK – ein Workshop zur Anleitung von Patienten</b>	Frankfurt a.M.	S. 32
02.10.2024	<b>Basiswissen Theorie und Praxis – Praxisworkshop Kontinenzversorgung</b>	Frankfurt a.M.	S. 28
23.10.2024	<b>Funktionelle Obstipation – Ursachen, Symptome und Therapie</b>	online	S. 36
04.–08.11.2024	<b>Fachkraft für Bowel Management</b> Seminar II	Hamburg	S. 29



Weitere Seminarangebote und -orte werden fortwährend ergänzt.  
Das komplette Seminarangebot des Coloplast® College online unter  
[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



# E-Learning für das Blasenmanagement

Fachwissen zum Blasenmanagement können Sie sich jederzeit und überall mit dem neuen Coloplast E-Learning-Programm aneignen. Die Reihenfolge, in der Sie die interaktiven Lerneinheiten durchführen, bestimmen Sie dabei selbst.



## Lerneinheiten für Einsteiger

### Modul 1:

#### Anatomie und Physiologie

Erwerben Sie (Grund-)Wissen über das Harnsystem und die Nerven, die es steuern, oder frischen Sie Ihre Kenntnisse auf. Animationen, Folien und Übungen vermitteln die Lerninhalte und stärken Ihre Kompetenz.

### Modul 2:

#### Inkontinenz und Harnverhalt

Machen Sie sich mit den häufigsten Arten von Inkontinenz und Harnverhalt vertraut, die hier durch Animationen und anatomische Zeichnungen veranschaulicht werden. Im Übungsteil lernen Sie, verschiedene Fälle anhand der Symptomatik mit dem richtigen Kontinenztyp abzugleichen.

#### Zielgruppe

Die Module 1 und 2 richten sich an Pflegefachkräfte ohne Vorkenntnisse im Bereich Blasenmanagement.



## Lerneinheiten für Spezialisten

### Modul 3:

#### Harnwegsinfektionen

Dieses Modul gibt Ihnen Sicherheit bei der Identifizierung von Harnwegsinfektionen (HWIs), insbesondere bei Anwendern des intermittierenden Katheterismus. Sie lernen unter anderem Ursachen, Diagnosen und Bakterienarten kennen und werden in das HWI-Risikofaktorenmodell eingeführt.

### Modul 4:

#### Pathologie

Lernen Sie in diesem Modul die häufigsten neurogenen und nichtneurogenen Grunderkrankungen kennen, die zu Inkontinenz und Harnretention führen können. Anhand von Animationen, Folien und Übungen können Sie ihr Wissen vertiefen.

#### Zielgruppe

Die Module 3 und 4 richten sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement.

### Zeitaufwand

**Modul 1:** 25 Min.

**Modul 2:** 20 Min.

**Modul 3:** 20 Min.

**Modul 4:** 20 Min.

### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning](http://www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# E-Learning für das Darmmanagement

Das neue Coloplast E-Learning Programm ermöglicht Ihnen flexibles Lernen zum Thema Darmmanagement. Wann und in welcher Reihenfolge Sie lernen, richtet sich nach ihren zeitlichen Möglichkeiten.



## Lerneinheiten für Einsteiger

### Modul 1:

#### **Anatomie und Physiologie des Darms**

Um Ihnen als Teilnehmende ein ganzheitliches Verständnis für Ausscheidungsstörungen zu vermitteln, stellen wir Ihnen die an der Ausscheidung beteiligten Organe und ihre Funktionalität vor. Dabei lernen Sie den anatomischen Aufbau des Darms sowie die Physiologie der Ausscheidungsvorgänge kennen.

### Modul 2:

#### **Dysfunktionen und Pathologien des Darms**

In diesem Modul erfahren Sie mehr über die vielfältigen Ursachen, Symptome und Krankheitsbilder einer Darmschwäche. Ohne Behandlung und den richtigen Umgang mit den Symptomen kann eine Darmschwäche massive Auswirkungen auf die Lebensqualität haben, da sich Darmfunktionsstörungen etwa in Stuhlinkontinenz, Obstipation oder zu langen Entleerungszeiten zeigen. All diese Symptome werden von Betroffenen als sehr unangenehm empfunden.

#### **Zielgruppe**

Diese Module richten sich an Pflegefachkräfte ohne Vorkenntnisse im Bereich Darmmanagement.

### Zeitaufwand

**Modul 1:** 30 Min.

**Modul 2:** 30 Min.

### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning](http://www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Basiswissen in der Kontinenzversorgung – Theorie und Praxis

In unserem neuen Lernkonzept zum Basiswissen der Kontinenzversorgung verbinden wir digitale Lernkonzepte mit Praxisworkshops. Das hybride Lernkonzept ist in zwei Phasen gegliedert, die aufeinander aufbauen:



## 1. Phase: E-Learning – Theorie der Kontinenzversorgung

Basiswissen zur Kontinenzversorgung können Sie sich über das Coloplast E-Learning-Programm „Anatomie und Physiologie“, „Inkontinenz und Harnverhalt“, „Anatomie und Physiologie des Darms“ und „Dysfunktionen und Pathologien des Darms“ aneignen. Die Inhalte der Lerneinheiten finden Sie auf den Seiten 26–27.

Voraussetzung für die Teilnahme an unserem Praxisworkshop zur Kontinenzversorgung ist die bestandene Teilnahme an diesen E-Learnings.



## 2. Phase: Präsenzveranstaltung – Praxisworkshop Kontinenzversorgung

In der zweiten Phase unseres hybriden Lernkonzeptes dreht sich alles um die praktische Anwendung von Produkten zur Kontinenzversorgung. Inhalt des ersten Teils des Workshops ist das Thema Blase. Unsere Dozentinnen und Dozenten stellen Ihnen Hilfsmittel und deren Anwendung bei unterschiedlichen Krankheitsbildern vor und erklären, wie Sie passende Therapiepläne entwickeln.

Im zweiten Teil des Workshops rücken die Themen Darm und Darmmanagement und dabei insbesondere die Transanale Irrigation in den Fokus. Entsprechende Hilfsmittel und deren Anwendung werden erläutert und eingeübt. Im Rahmen des Workshops geht es auch hier um mögliche Therapiepläne. Die konkrete Anwendung verschiedener Scores zur Bewertung der Schweregrade von Darmfunktionsstörungen ist ein weiteres wichtiges Thema.

### Zielgruppe für E-Learning und Workshop

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit geringen Vorkenntnissen in der Kontinenzversorgung.

### Anmeldung zum E-Learning

[www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning](http://www.coloplastprofessional.de/fachwissen/e-learning)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

### Termine des Praxisworkshops

24.04.2024

Coloplast GmbH, Hamburg

**Anmeldeschluss** 03.04.2024

02.10.2024

Crowne Plaza Frankfurt Congress,  
Frankfurt a. M.

**Anmeldeschluss** 18.09.2024

### Referent

Uwe Papenkordt

### Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

### Teilnahmegebühr

250,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung zum Praxisworkshop

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Fachkraft für Bowel Management

## Inhalt

Neurogene Darmfunktionsstörungen zeigen sich in Symptomen wie einer Stuhlinkontinenz, Obstipation oder zu langen Entleerungszeiten. Sie belasten nicht nur den Körper, sondern auch die Seele. Die berufsbegleitende Fachfortbildung zeigt Ihnen, wie Sie Menschen mit neurogenen Darmfunktionsstörungen professionell versorgen können und anhand neuer Therapiekonzepte deren Leben entscheidend verbessern können.

Der theoretische Teil der Ausbildung umfasst inklusive der Prüfung insgesamt 40 Unterrichtsstunden. In Kurzvorträgen, Impulsreferaten und Fallbesprechungen wird Ihnen Wissen vermittelt, das sich an der Praxis orientiert.

## Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

Anatomie – Physiologie – Pathophysiologie	6 Ustd.
Diagnostik	2 Ustd.
Pflegeassessments	6 Ustd.
Pflege bei seltenen Erkrankungen	2 Ustd.
Konservatives Darmmanagement	4 Ustd.
Intervention zum Darmmanagement	4 Ustd.
Spezielle Ernährung	8 Ustd.
Themenübergreifende Lerninhalte	8 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

## Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer unterrichtsbegleitenden Facharbeit.

## Zertifizierung

Für den Nachweis der erworbenen Kenntnisse und Ihren weiteren Berufsweg erhalten Sie nach dem erfolgreichen Abschluss des Kurses das Zertifikat des TÜV Rheinland. Die Absolventen führen nach Abschluss der Weiterbildung den Zusatz „Fachkraft für Bowel Management“ zur Berufsbezeichnung.

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte des Krankenhauses und aus den Bereichen Homecare und medizinischer Fachhandel mit Vorkenntnissen im Bereich Darmmanagement.



Geprüfte  
Qualifikation  
Gültigkeit:  
3 Jahre



www.tuv.com  
ID 0000083218

## Termine

### Seminar I

05.02. – 09.02.2024

**Anmeldeschluss** 05.01.2024

### Seminar II

04.11. – 08.11.2024

**Anmeldeschluss** 04.10.2024

## Veranstaltungsort

Coloplast GmbH, Hamburg

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Fachliche Leitung

Uwe Papenkordt

## Teilnahmegebühr

1.300,- € inkl. MwSt.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 16 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Kontinenzmanager – Fachkraft für Kontinenzförderung

Der demographische Wandel und die damit verbundenen Mehrkosten im Gesundheitswesen machen eine effektive Inkontinenzversorgung immer wichtiger. Leider sind moderne Ansätze der Kontinenzversorgung oftmals nicht bekannt oder werden als zu umständlich empfunden. So entstehen zusätzliche Kosten und die Gesundheit der Betroffenen leidet.

Da Harn- oder Stuhlinkontinenz noch immer ein Tabuthema ist, bleibt die Situation nicht nur für Fachkräfte eine Herausforderung. Für Betroffene ist der Umgang mit dem sensiblen Thema mindestens ebenso schwierig, denn Inkontinenz wirkt sich auf den ganzen Menschen aus: auf Körper und Psyche.

In unserer berufsbegleitenden Fortbildung zur Fachkraft für Kontinenzförderung lernen Sie, Menschen mit einer bestehenden Harn- und Stuhlinkontinenz professionell zu begleiten und Präventivmaßnahmen auszuüben.

## Inhalt

Der Lehrplan beinhaltet präventive, akute, kurative, rehabilitative und palliative Aspekte. Im Mittelpunkt des inhaltlichen Konzepts stehen die Förderung der Kontinenz und die Versorgung bei Inkontinenz.

Der theoretische Teil unseres Seminars umfasst 80 Unterrichtsstunden und ist in zwei Module gegliedert. Das praxisorientierte Wissen wird durch Kurzvorträge, Impulsreferate, Fallbesprechungen und Workshops vermittelt. Zum Abschluss des Seminars legen Sie eine schriftliche Prüfung ab und verfassen eine Hausarbeit.

## Ziele

In unserer Fortbildung trainieren Sie professionelles Auftreten und Handeln im Berufsalltag. Nach dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildung können Sie in Absprache mit dem verantwortlichen Personal selbstständig pflegerische Entscheidungen treffen und die sich daraus ergebenden Handlungen ausführen. Die Kompetenzen, die Sie in unserem Seminar erwerben, erleichtern Ihnen zudem die Weitergabe von Wissen an Kollegen, Patienten und deren Angehörige.

## Termine

### Seminar I

#### Modul 1

19.02. – 23.02.2024

#### Modul 2

22.04. – 26.04.2024

#### Anmeldeschluss

19.01.2024

### Seminar II

#### Modul 1

23.09. – 27.09.2024

#### Modul 2

25.11. – 29.11.2024

#### Anmeldeschluss

23.08.2024

## Veranstaltungsort

Coloplast GmbH, Hamburg

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Dauer

100 Ustd. in Theorie  
und Hausarbeit

## Berufsbegleitende Unterrichtseinheiten:

### Fachbezogene Module der Fachfortbildung **48 Ustd.**

Grundlagen der Blasenfunktionsstörungen	10 Ustd.
Basis- und Funktionsdiagnostik	8 Ustd.
Harnableitungen und Ersatzverfahren	8 Ustd.
Neurogene Blasenfunktionsstörungen	8 Ustd.
Grundlagen des Darmmanagement	8 Ustd.
Nationaler Expertenstandard zur Förderung der Kontinenz in der Pflege	6 Ustd.

### Allgemeine Module der Fachfortbildung **32 Ustd.**

Grundlagen der Physiotherapie	8 Ustd.
Grundlagen der Ernährungslehre	8 Ustd.
Rechtliche Grundlagen	8 Ustd.
Kommunikation	8 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

### Prüfung

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen Teil, der von der Zertifizierungsstelle vorgegeben ist, sowie einer Hausarbeit mit einem Stundenanteil zur Erstellung von 20 Ustd.

(Ustd. à 45 Min.)

### Zertifizierung

Nach bestandener Prüfung wird den erfolgreichen Prüfungsteilnehmern ein TÜV Rheinland Zertifikat ausgestellt, das den Abschluss „Fachkraft für Kontinenzförderung“ mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation bescheinigt.

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte und Medizinische Fachangestellte des Krankenhauses und aus den Bereichen Homecare und medizinischer Fachhandel mit Vorkenntnissen im Bereich Kontinenzmanagement.



Geprüfte  
Qualifikation  
Gültigkeit:  
3 Jahre



www.tuv.com  
ID 0000083219

### Fachliche Leitung

Uwe Papenkordt

### Teilnahmegebühr

1.900,- € inkl. MwSt./Seminar

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# ISK – ein Workshop zur Anleitung von Patienten

## Inhalt

Eine fundierte Anleitung zum intermittierenden Selbstkatheterismus (ISK) ist essenziell für Patientinnen und Patienten. Nur mit ihr können sie die Technik schnell und sicher erlernen. Studiendaten zeigen, dass eine ausführliche und individuelle Anleitung zudem positiven Einfluss auf die Therapietreue hat.

In der Regel wird die Katheterisierung etwa vier- bis sechsmal pro Tag selbst durchgeführt. Funktioniert sie im Alltag, gewinnen Betroffene Selbstbewusstsein und neue Freiheiten. Doch nicht immer ist dieser Ansatz erfolgreich: Einige Patienten brechen die ISK-Therapie ab, obwohl sie davon profitieren könnten. Stattdessen praktizieren sie risikoreichere Blasenentleerungsmethoden.

Dieser Workshop eignet sich für Neulinge im Bereich der ISK-Anleitung genau wie für Fachkräfte, die ihr Wissen zu dem Thema auffrischen oder vertiefen wollen. Lassen Sie sich praxisnah an das Thema ISK-Anleitung heranführen und tauschen Sie ihre Erfahrungen mit anderen Teilnehmenden aus. Unsere Expertinnen und Experten vermitteln Ihnen fundiertes sowie praxisnahes Wissen.

## Themenschwerpunkte

- Wissenswertes und Beachtenswertes sowie die Relevanz von Harnwegsinfektionen (HWI)
- Die ISK-Instruktion
- Patientenedukation – fit für die ISK-Instruktion
- Optimale Instruktion aus Anwender-Sicht
- Verordnung und Abrechnung ISK-Material
- Praktische Übung mit Erfahrungs- und Wissensaustausch
- Harnwegsinfekte: Einschätzung der Risikofaktoren

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement.

## Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Kontinenzförderung“ geeignet.

## Termine

19.03.2024

Coloplast GmbH, Hamburg

**Anmeldeschluss** 05.03.2024

01.10.2024

Crowne Plaza Frankfurt Congress,  
Frankfurt a. M.

**Anmeldeschluss** 17.09.2024

## Referenten

Dr. Anja Rüter und  
Uwe Papenkordt

## Seminarzeiten

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Teilnahmegebühr

250,- € inkl. MwSt.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Neurogene Blasen- und Darmfunktionsstörungen

## Unterschiede bei Erwachsenen und Kindern

### Inhalt

Das menschliche Nervensystem ist komplex: Es empfängt und sendet Informationen vom Gehirn über das Rückenmark an verschiedene Organe und Körperteile. Werden Nervenbahnen beschädigt, kann das schwerwiegende Konsequenzen haben. Da sich die Nerven der Blase und des Darms am unteren Ende des Rückenmarks befinden, sind diese Organe häufig von Funktionsstörungen betroffen. Die Patientinnen und Patienten verlieren zum Teil die Kontrolle über ihre Ausscheidungsfunktionen und empfinden ihre Lebensqualität als stark eingeschränkt.

Auch bei Kindern können anorektale Fehlbildungen und Entwicklungsstörungen des Rückenmarks zu Funktionsstörungen von Blase und Darm führen. Eltern fragen sich dann, wie der Alltag im Kindergarten oder in der Schule bewältigt werden kann.

In diesem Seminar beleuchten wir die Ursachen von Rückenmarkschädigungen sowohl im Erwachsenen- als auch im Kindesalter. Außerdem besprechen wir Therapien und Versorgungsmöglichkeiten – insbesondere deren Gemeinsamkeiten und Unterschiede bei Erwachsenen und Kindern und wie sie die Lebensqualität in jedem Alter positiv beeinflussen können.

### Themenschwerpunkte

- Anatomie und Physiologie der Ausscheidungsorgane
- Arten und Ursachen von neurogenen Funktionsstörungen bei Erwachsenen und Kindern
- Inkontinenzformen und Behandlungsmöglichkeiten
- Leitlinien
- Hilfsmittelversorgung

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Kontinenzmanagement.

### Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung der Zertifikate „Fachkraft für Kontinenzförderung“ und „Fachkraft für Bowel Management“ geeignet.

### Termin

23.04.2024  
Hotel Eggers, Hamburg  
**Anmeldeschluss** 09.04.2024

### Referenten

Dr. med. Thomas Henne und  
Uwe Papenkordt

### Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

### Teilnahmegebühr

170,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# LARS – Stoma-Rückverlagerung und Betreuung von Patienten

## Inhalt

Nach kolorektalen Resektionen – und dabei insbesondere nach einer tiefen vorderen Rektumresektion – kommt es häufig zu Darmfunktionsstörungen. Die Symptome werden unter der Abkürzung LARS zusammengefasst, die für den Begriff „Low Anterior Resection Syndrome“ steht. Zu den typischen Komplikationen gehören Inkontinenz, erhöhte Stuhlfrequenz, chronische Verstopfung, schmerzhaftes Stuhlentleerungen und plötzlicher Stuhldrang. Die Behandlung und Versorgung von Patienten mit LARS erfordert von Pflegenden sowohl Fachwissen als auch Feingefühl.

In unserer praxisnahen Fachfortbildung erklären wir Ihnen die Grundlagen des LARS-Syndroms. Dazu erörtern wir den Weg eines Patienten – von der Vorbereitung der Operation über seine Zeit in der Klinik bis hin zur Versorgung nach der Entlassung und die Herausforderungen der jeweils behandelnden Personen. Wir vermitteln Ihnen die nötigen Kenntnisse zum Krankheitsbild sowie der Diagnostik und stellen Ihnen geeignete Methoden zur Darmentleerung wie die transanale Irrigation vor.

Unser Team aus erfahrenen Referentinnen und Referenten beleuchtet den Umgang mit dem „Low Anterior Resection Syndrome“ aus Sicht der Chirurgen, der Pflegekräfte in der Klinik und der Nachversorger im häuslichen Umfeld.

## Themenschwerpunkte

- Grundlagen LARS-Syndrom
- Inzidenzen
- Die Operation (Stoma-Rückverlagerung)
- Pflegerische Aspekte nach der Operation und Herausforderungen in der Klinik
- Pflegerische Aspekte im häuslichen Umfeld
- Therapiemöglichkeiten
- Transanale Irrigation (TAI) als Therapie bei LARS

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Stoma- und Darmmanagement.

## Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 6 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung der Zertifikate „Fachkraft für Kontinenzförderung“ und „Fachkraft für Bowel Management“ geeignet.

## Termin

12.06.2024  
i-Park Hotel,  
Reichenberg bei Würzburg  
**Anmeldeschluss** 29.05.2024

## Referenten

Dr. med. Antonio Lelli,  
Julia Mairoser,  
Kathrin Hausendorf

## Seminarzeit

09.00 – 16.30 Uhr

## Teilnahmegebühr

275,- € inkl. MwSt.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



# Bowel Management bei Kindern – Basiskurs

## Inhalt

Typische Beispiele für Krankheiten, welche die Blasen- und Darmfunktionen von Säuglingen und Kindern stark beeinträchtigen, sind Spina Bifida und Anorektale Malformation. Mitunter sind die Einschränkungen so stark, dass sogar nach einer operativen Korrektur noch eine Stuhlinkontinenz vorliegt oder die Erkrankten nicht spontan abführen können. Oft übernehmen die Eltern jahrelang die Aufgabe, ihren Kindern bei der Stuhlentleerung zu helfen.

Der Begriff Bowel-Management steht für einen Therapieansatz, bei dem neben der Stuhlentleerung und -kontinenz auch die Kindesentwicklung und die familiären Dynamiken berücksichtigt werden. Teams aus Ärzten, Pflegenden, Physiotherapeuten, Psychologen und Kontinenztrainern arbeiten in spezialisierten Kliniken mit betroffenen Kindern und deren Eltern. Ziel ist es, die Selbstständigkeit der jungen Patienten zu erhöhen, sie in ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung zu stärken und eventuelle Probleme innerhalb der Familien konstruktiv anzugehen.

Während des Basiskurses lernen Sie als Teilnehmende verschiedene Ansätze des Bowel-Managements kennen und bekommen Einblick in die Arbeit interdisziplinärer Teams.

## Themenschwerpunkte

- Erkrankungen mit Bezug zum Bowel-Management
- Therapiemöglichkeiten bei Stuhlentleerungsstörungen
- Aufgaben des „Kontinenzteams“
- Hydrosonografie

## Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement, die mit Kindern arbeiten.

## Rezertifizierungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 8 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung der Zertifikate „Fachkraft für Kontinenzförderung“ und „Fachkraft für Bowel Management“ geeignet.

## Termin

19.09.2024

Parkhotel Stuttgart Messe Airport,  
Leinfelden-Echterdingen

**Referent** Prof. Dr. med. Udo Rolle

**Anmeldeschluss** 19.08.2024

## Seminarzeit

jeweils 09.00 – 16.30 Uhr

## Teilnahmegebühr

250,- € inkl. MwSt.

## Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
8 Fortbildungspunkte für die



## Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/](http://www.coloplastprofessional.de/)  
[coloplast-college](http://coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code



## 1. Funktionelle Obstipation – Ursachen, Symptome und Therapie

Der Bauch ist aufgebläht, fühlt sich voll und schwer an, Krämpfe, Übelkeit und harter Stuhl kommen hinzu – solche Verdauungsprobleme sind typisch für eine Obstipation, oft auch Verstopfung genannt. Der Leidensdruck der Patientinnen und Patienten kann hoch, ihre Lebensqualität beeinträchtigt sein. Chronische oder funktionelle Obstipation gehören zu den häufigsten abdominalen Erkrankungen und sind teils schwer zu identifizieren, da oft keine zugrunde liegende Erkrankung gefunden werden kann. Unser Online-Seminar vermittelt einen Überblick über Ursachen und Symptomatik der funktionellen Obstipation und erklärt die Differenzialdiagnostik. Außerdem erhalten Sie praxisnahe Empfehlungen zur Therapie der Patienten.

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Darmmanagement.

### Rezertifizierung

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung der Zertifikate „Fachkraft für Kontinenzförderung“ und „Fachkraft für Bowel Management“ geeignet.

## 2. Harnwegsinfektionen und deren Risikofaktoren

Harnwegsinfektionen (HWIs) gehören zu den häufigsten Infektionskrankheiten weltweit, nicht immer sind ihre Symptome eindeutig. Patienten mit neurogenen Blasenfunktionsstörungen sind oft auf die Anwendung des intermittierenden Selbstkatheterismus (ISK) angewiesen und damit häufiger von HWIs betroffen: Im Schnitt erleiden sie zwei bis drei der Infekte im Jahr. So kommt es, dass HWIs einer der Hauptgründe für den Therapieabbruch bei der Selbstkatheterisierung sind. In diesem Seminar lernen Sie, wie HWIs entstehen können und welchen Einfluss sie auf das Leben von ISK-Anwendenden haben. Darüber hinaus erfahren Sie, wie Sie typische Risikofaktoren identifizieren können.

### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement.

### Rezertifizierung

Für die Teilnahme erhalten Sie jeweils 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Kontinenzförderung“ geeignet.

### Termine

#### 1. Online-Seminar

23.10.2024

**Seminarzeit** 09.00 – 12.15 Uhr

**Referent** Dr. med. Luis Sangueza

#### 2. Online-Seminar

29.02.2024

**Seminarzeit** 09.00 – 12.15 Uhr

**Referent** Dr. med. Jens Wöllner

02.09.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

**Referent** Dr. med. Jens Wöllner

### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche vor Seminarbeginn

### Teilnahmegebühr

85,- € inkl. MwSt.

### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Fortbildungspunkte für die



### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen Sie einfach den QR-Code

### 3. Intermittierender Selbstkatheterismus und Sexualität

Der intermittierende Selbstkatheterismus (ISK) kann für die Anwenderinnen und Anwender Herausforderungen in verschiedenen Lebensbereichen mit sich bringen und das eigene Körperbild beeinflussen. Häufig wird der ISK aufgrund neurogener Blasenfunktionsstörungen angewandt, die auf Grunderkrankungen wie Querschnittslähmung oder Multiple Sklerose zurückzuführen sind. Da diese Erkrankungen ebenfalls auf das Körperbild einwirken, können das eigene Sexualempfinden sowie das von Partnerin oder Partner beeinflusst werden. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Betroffene sensibel auf das Thema Sexualität ansprechen. Zudem werden Methoden erörtert, die das Selbstbild positiv beeinflussen können.

#### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement.

#### Rezertifizierung

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Kontinenzförderung“ geeignet.

### 4. Intermittierender Selbstkatheterismus im Alter

Patientinnen und Patienten ab 50 scheinen seltener den intermittierenden Selbstkatheterismus (ISK) anzuwenden. Dabei sind viele bis ins hohe Alter in der Lage, ihn zu erlernen und von dieser Form der Blasenentleerung zu profitieren. Faktoren, die ein erfolgreiches Erlernen beeinflussen, sind möglicherweise sekundäre oder altersunabhängige Faktoren wie Gewicht, kognitive und körperliche Fähigkeiten. Für die Praxis gibt es einfache Tests, mit denen die Fähigkeit, den ISK zu erlernen, abgeschätzt werden kann. Unser Online-Seminar informiert Sie über die besonderen Herausforderungen bei der Anwendung des ISK bei Älteren. Fallbeispiele und Erfahrungswerte aus der klinischen Praxis runden den Lehrgang ab.

#### Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pflegefachkräfte mit guten Vorkenntnissen im Bereich Blasenmanagement.

#### Rezertifizierung

Für die Teilnahme erhalten Sie 4 Rezertifizierungspunkte bei der FgSKW. Dieses Seminar ist zur Verlängerung des Zertifikats „Fachkraft für Kontinenzförderung“ geeignet.

#### Termine

##### 3. Online-Seminar

12.06.2024

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

**Referentin** Anika Biel

##### 4. Online-Seminar

April 2024

(genauer Termin  
wird noch bekannt gegeben)

**Seminarzeit** 15.00 – 18.15 Uhr

**Referent**

Dr. med. Albert Kaufmann

#### Anmeldeschluss

jeweils eine Woche  
vor Seminarbeginn

#### Teilnahmegebühr

85,- € inkl. MwSt.

#### Fortbildungspunkte

Für die Teilnahme erhalten Sie  
4 Fortbildungspunkte für die



#### Anmeldung

[www.coloplastprofessional.de/  
coloplast-college](http://www.coloplastprofessional.de/coloplast-college)



oder scannen  
Sie einfach  
den QR-Code

Coloplast entwickelt Produkte und Serviceleistungen, die das Leben von Menschen mit sehr persönlichen medizinischen Bedürfnissen erleichtern. In enger Zusammenarbeit mit Fachkräften und Anwender:innen finden wir gemeinsam neue Wege für eine bessere Versorgung.

Wir vertreiben hochwertige Produkte für die Stoma-, Kontinenz- und Wundversorgung sowie für die Hautpflege und die Urologie. Darüber hinaus bieten wir in Deutschland auch Homecare-Dienstleistungen an. Wir sind ein weltweit operierendes Unternehmen mit mehr als 14.000 Mitarbeiter:innen.

Ostomy Care | Continence Care | Wound and Skin Care | Interventional Urology | Voice and Respiratory Care

230N MOB 124 460 215

Coloplast GmbH, Postfach 700340, 22003 Hamburg, Tel. 040 669807-77, Fax 040 669807-48, [service@coloplast.com](mailto:service@coloplast.com), [www.coloplast.de](http://www.coloplast.de)